

Master BMC

Studienverlauf

Der Verlaufsplan erläutert Ihnen die Struktur und den zeitlichen Ablauf des Studiengangs BMC. Sie erfahren, wann Sie welche Module belegen und welche Prüfungsleistungen erbringen müssen. Die Module haben wir für Sie kurz beschrieben. Wichtige Begriffe und Abkürzungen finden Sie links und rechts erläutert.

Nutzen Sie Ihren Verlaufsplan zur Organisation und Planung Ihres Studiums!



CP Credit-Points

auch: Credits, ECTS-Punkte oder Leistungspunkte

PT Präsenztage



Unser Konzept

innovativ

Der integrative Ansatz des Studiengangs ermöglicht in besonderer Weise formatübergreifende Innovationen im Bereich der kommunikativen Interventionen. Diese Innovationen wollen wir u.a. durch ein Theorie- und Praxisprojekt in der zweiten Studienhälfte, das in die Masterarbeit einmündet, unterstützen. Innovationen stehen für uns in einem engen Zusammenhang mit Nachhaltigkeit und deshalb gehört für uns die Evaluation von Praxiskonzepten und -methoden zu einer professionellen Arbeit dazu.

anwendungs- und wirksamkeitsorientiert

Durch die Ermöglichung der Wirksamkeitsüberprüfung bzw. angewandten Forschung im Rahmen des zuvor genannten Theorie- und Praxisprojekts wollen wir einen stetigen Prozess des Lernens und der Innovation initiieren. Dementsprechend gehen wir davon aus, dass Theorien und Forschungsergebnisse keiner Festschreibung unterliegen, sondern einem konsequenten Prozess der Reflexion und Veränderung. Die Studierenden konzipieren und überprüfen Konzepte im Rahmen von Beratung, Meditation und Coaching.

berufsbegleitend

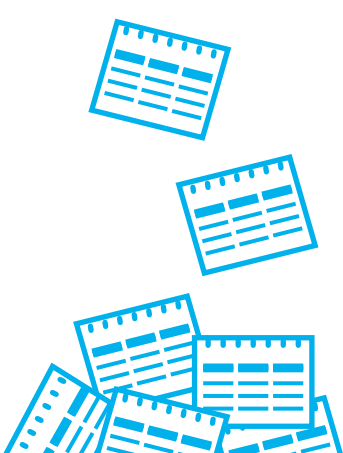
Der Studiengang wendet sich an bereits berufserfahrene Menschen und ist berufsbegleitend konzipiert. Wir möchten das Ziel der berufsbegleitenden Studierbarkeit auf zweierlei Weisen erreichen:

- Terminierung der Veranstaltungszeiten: hauptsächlich freitags 14–21 Uhr und samstags 9–17 Uhr

Die genauen Daten können über folgenden Link eingesehen werden:

➤ www.fhms.de/sw/downloads/praesenzzeiten.pdf

- Das Theorie- und Praxisprojekt ist so gestaltet, dass unsere Studierenden ihre eigene berufliche Praxis nutzen können, und die Möglichkeit, in der Masterarbeit an die Projekterfahrungen anknüpfen zu können, soll Synergien schaffen.



1 SEMESTER

2 SEMESTER

3 SEMESTER

4 SEMESTER

5 SEMESTER

Grundlagen schaffen

Systematische Einführung in das Studium und in BMC

In dieser Einführung lernen Sie Ihre Studiengruppe kennen und setzen sich mit grundlegenden Studieninhalten auseinander. Sie trainieren Kommunikationstechniken und erkennen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Beratung, Mediation und Coaching.

5 CP 5 PT

Ethik und Recht in BMC

Sie setzen sich intensiv mit rechtlichen und ethischen Aspekten im Zusammenhang mit Beratung, Mediation und Coaching auseinander. So gewinnen Sie Handlungssicherheit und entwickeln eine eigene professionelle Haltung.

5 CP 2 PT

Praxisprojekt wählen

TPP – Theorie- und Praxisprojekt und Evaluation/ Wirksamkeitsmessungen von BMC

Beratung, Mediation und Coaching starten mit der Konzeptentwicklung. Es folgen die Dokumentation und natürlich die abschließende Evaluation. Hier erwerben Sie das notwendige Wissen dafür und wenden es dann in einem Theorie-Praxis-Projekt an.

PRO SEMESTER: 5 CP 2 PT

Das Theorie- und Praxisprojekt kann in die Abschlussarbeit münden.

Abschlussarbeit

Master-Abschlussarbeit

In Ihrer Masterarbeit beweisen Sie, dass Sie Ihr im Studium erworbenes Wissen eigenständig auf fachliche Fragestellungen anwenden können. Dabei arbeiten Sie wissenschaftlich korrekt, methodisch sicher und verknüpfen Theorie und Praxis.

17 CP

Kolloquium zur Abschlussarbeit

Im Kolloquium verteidigen Sie die Ergebnisse Ihrer Masterarbeit vor einem Fachpublikum.

2 CP

Theorie und Praxis

Beratung I

Sie lernen grundlegende Methoden für die Beratung und das Gespräch mit Klient:innen kennen und wenden diese in Übungen an. Im Training und der anschließenden Reflexion entwickeln Sie eine eigene beraterische Haltung.

PRO SEMESTER: 5 CP 5 PT

Mediation I

Sie lernen die Mediation als Verfahren der Konfliktlösung kennen und beschäftigen sich mit der Konflikttheorie. Sie trainieren und reflektieren diverse Methoden der Gesprächsführung, wobei der Schwerpunkt auf der gewaltfreien Kommunikation liegt.

PRO SEMESTER: 5 CP 5 PT

Coaching I

Coaching unterstützt Menschen dabei, ihren eigenen Weg zu finden. Sie arbeiten sich in das Verfahren ein und trainieren praktisch dessen Methoden und Gesprächsführung. In der Selbstreflexion schärfen Sie zunehmend Ihre Rolle und Haltung als Coach:in.

PRO SEMESTER: 5 CP 5 PT

Beratung II

Individuelle Merkmale Ihrer Klient:innen oder spezielle Situationen stellen manchmal besondere Herausforderungen in der Beratung dar. Indem Sie Ihre eigenen Erfahrungen und Einstellungen reflektieren, finden Sie Lösungen für einen kompetenten Umgang.

PRO SEMESTER: 5 CP 5 PT

Mediation II

Im zweiten Teil des Moduls begegnen Sie den Herausforderungen der Mediation, z. B. wenn sie in Gruppen, Familien oder Zwangskontexten stattfindet. In Übungen trainieren Sie Ihr professionelles Auftreten in diesen und anderen Situationen.

PRO SEMESTER: 5 CP 5 PT

Coaching II

Im zweiten Teil des Moduls positionieren Sie sich als Coach:in. Um Ihre Rolle und Haltung zu festigen, setzen Sie sich auch mit den Grenzen des Verfahrens auseinander. Sie erkennen Herausforderungen und entwickeln Strategien zu deren Bewältigung.

PRO SEMESTER: 5 CP 5 PT

Gruppenarbeit

(Gruppen-) Fallsupervision I



PRO SEMESTER: 2 CP 3 PT

Intervision I



PRO SEMESTER: 2 CP 3 PT

(Gruppen-) Fallsupervision II



PRO SEMESTER: 2 CP 3 PT

Intervision II



PRO SEMESTER: 2 CP 3 PT

Abschlussreflexion

(Gruppen-) Fallsupervision III



Intervision III



5 CP 7 PT

BMC-Ambulanz

Hospitation

Sie haben die Möglichkeit, bei BMC-Prozessen zu hospitieren.



OPTIONALES ANGEBOT

Praxis

Sie haben die Möglichkeit, BMC-Prozesse eigenständig zu übernehmen.



OPTIONALES ANGEBOT

24 CP

24 CP

24 CP

24 CP

24 CP

Studienabschluss

Mit einem erfolgreichen Abschluss des Masterstudiengangs, erhalten unsere Studierenden den akademischen Grad: „Master of Arts (M.A.)“ – außerdem:

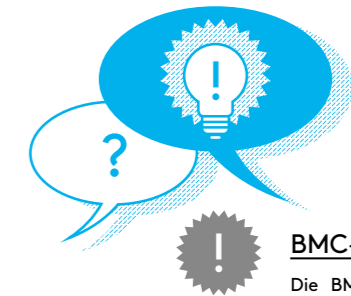
- sind Sie zur Promotion berechtigt,
- haben Sie Zugang zum Höheren Dienst in der öffentlichen Verwaltung,
- erfüllen Sie die Ausbildungsvoraussetzungen des Bundesverbands Mediation (BM) für die Zertifizierung als Mediator:in,
- erfüllen Sie die Ausbildungsvoraussetzungen des Deutschen Coachingverbandes (DCV) für die Zertifizierung als Coach:in
- erfüllen Sie die Ausbildungsvoraussetzung für eine Graduiertur als Pädagogisch-Therapeutische:r Berater:in, Counselor grad. (BVPPT)

Zertifizierungen/ Graduiertur

Zusätzlich zum Masterabschluss erfüllt der Studiengang Zertifizierungs- bzw. Graduierturvoraussetzungen. Insbesondere bei einer beabsichtigten selbstständigen Tätigkeit, kann es hilfreich sein, die ergänzenden Zertifizierungen bzw. Graduierturen einiger Fachgesellschaften zu erwerben.

Mit dem Studienabschluss erhalten Sie auf Wunsch eine Bescheinigung darüber, dass Sie die Ausbildungsvoraussetzungen des Deutschen Coachingverbandes, des Bundesverbands Mediation sowie des „zertifizierten Mediators“ nach dem Mediationsgesetz erfüllen.

Darüber hinaus kooperieren wir mit dem BVPPT Berufsverband Für Beratung, Pädagogik & Psychotherapie e.V. und begleiten Sie nach Studienabschluss auf Wunsch auch beim Erwerb der Graduiertur „Counselor grad. (BVPPT) – Pädagogisch-therapeutischer Berater:in“.



BMC-Ambulanz

Die BMC-Ambulanz ist eine in Deutschland bisher einzigartige Einrichtung der FH Münster. Sie bietet Ihnen die Möglichkeit, während des Studiums bereits „echte“ Fälle durchzuführen. Hierbei werden Sie eng durch die Mitarbeitenden des MA BMC begleitet. Potenzielle Klient:innen sind Studierende und Mitarbeitende der FH Münster sowie der Kooperationspartner:innen.

www.fhms.de/sw/bmc-ambulanz

(Gruppen-) Fallsupervision

Welche Faktoren beeinflussen den Erfolg von Beratung, Mediation und Coaching? Wo habe ich selbst noch Entwicklungsbedarf? In der Supervision setzen Sie sich mit diesen Fragen auseinander, reflektieren Ihre Ziele und Ihr Vorgehen (auch schriftlich).

Intervision

In kleinen Gruppen stellen Sie ausgewählte Fälle vor und besprechen sie in einer kollegialen Beratung. Aufkommende Fragen diskutieren Sie unter Zuhilfenahme von Fachliteratur. Begleitend reflektieren und dokumentieren Sie Ihren Lernfortschritt.

Platz für eigene Notizen:

Modulhandbuch

Im Modulhandbuch sind die einzelnen Module des Studiengangs näher beschrieben. Es enthält neben formalen Angaben zu Creditpoints und Prüfungsformen insbesondere eine nähere inhaltliche Beschreibung der in den einzelnen Modulen behandelten Themen und Kompetenzen.

www.fhms.de/sw/downloads/modulhandbuch

Tragen Sie ein, welche Prüfungsleistungen Sie erbracht haben

Videodatenbank

Die BMC-Videodatenbank beinhaltet Lehrvideos sowie Mitschnitte aus Lehrveranstaltungen und echten BMC-„Fällen“ (z.B. aus der BMC-Ambulanz). Durch die Nutzung der Videodatenbank können Inhalte vertieft und erlebbar gemacht werden.

Lerntagebuch

Die Anfertigung eines Lerntagebuchs dient den Studierenden zur Sicherung, Reflexion und Vernetzung ihres Lernens.

Falldokumentation

Die Falldokumentation dient den Studierenden zur späteren Vorlage im Kontext zusätzlicher Zertifizierungen und Graduierungen.

1 2 Semester

Grundlagen schaffen

- Systematische Einführung in das Studium und in BMC**
Hausarbeit: Meine Zugänge zu theoretischen und methodischen Grundlagen von BMC

- Ethik und Recht in BMC**
Online-Klausur

Theorie und Praxis

- mündliche Prüfungen jeweils:
 - ↘ 5 Min. Videosequenz
 - ↘ 5. Min. Reflexion
 - ↘ 15 Min. Fachgespräch zur Theorie

- Beratung I**
mündliche Prüfung
- Mediation I**
mündliche Prüfung
- Coaching I**
mündliche Prüfung

Gruppenarbeit

- Supervision I**
 - ↘ 2 Protokolle
 - ↘ 2 Fallvorbereitungen
 - ↘ 2 Kurzdokus über Fortgang
 - ↘ Lerntagebuch
 - ↘ Resümee Lerntagebuch

- Intervision I**
 - ↘ 2 Protokolle
 - ↘ 2 Fallvorbereitungen
 - ↘ 1 Exzerpt
 - ↘ 10 Std. Praxis-Doku
 - ↘ Reflexion Praxis-Doku

3 4 5 Semester

Praxisprojekt wählen

- TPP Theorie- und Praxisprojekt**
Projekt- u. Reflexionsbericht

Thema/ _____
Titel: _____

Theorie und Praxis

- mündliche Prüfungen jeweils:
 - ↘ 5 Min. Videosequenz
 - ↘ Reflexion
 - ↘ Fachgespräch zur Theorie

- Beratung II**
mündliche Prüfung
- Mediation II**
mündliche Prüfung
- Coaching II**
mündliche Prüfung

Gruppenarbeit

- Supervision II**
 - ↘ 2 Protokolle
 - ↘ 2 Fallvorbereitungen
 - ↘ 2 Kurzdokus über Fortgang
 - ↘ Lerntagebuch
 - ↘ Resümee Lerntagebuch

- Intervision II**
 - ↘ 2 Protokolle
 - ↘ 2 Fallvorbereitungen
 - ↘ 1 Exzerpt
 - ↘ 10 Std. Praxis-Doku
 - ↘ Reflexion Praxis-Doku

Abschlussreflexion

- Supervision III**
 - ↘ 2 Protokolle
 - ↘ 2 Fallvorbereitungen
 - ↘ 2 Kurzdokus über Fortgang

- Intervision III**
 - ↘ 1 Protokoll
 - ↘ 1 Fallvorbereitung

Abschlussarbeit

Thema/ _____
Titel: _____

- Masterarbeit**
- Kolloquium**